

Selbstbestimmung und Sicherheit



sind seelische Grundbedürfnisse.

Erkennbar sind sie am OHR.

Menschen mit dem Bedürfnis nach Selbstbestimmung möchten eigenverantwortlich Denken und Handeln, eigene Entscheidungen treffen, sich ihre Arbeit und Zeit selbst einteilen. Freiheit und Unabhängigkeit sind ihnen wichtig.

Menschen mit ausgeprägtem Sicherheitsbedürfnis brauchen Stabilität in ihren Beziehungen, ein sicheres Zuhause und eine gute materielle Versorgung, ein finanzielles Polster.

Beides sind Grundbedürfnisse, die wir uns in unserem Leben erfüllen wollen. Sie beeinflussen unser Verhalten und uns beim Treffen von Entscheidungen.

Sie können uns motivieren und vorantreiben oder auch hemmen und blockieren, besonders, wenn sie gleichmäßig stark ausgeprägt sind.

Immer wieder treffe ich auf Menschen, die ihrer Lebenssituation unzufrieden sind, aber nichts verändern.

Was hält uns davon ab, den ersten Schritt zu tun? Ist es die Angst, dann auch den 2. Schritt gehen zu müssen? Ist es die Angst vor Veränderung oder ist es die Bequemlichkeit (vermeintliche Sicherheit) in der Komfortzone? Ist die Unzufriedenheit, der Leidensdruck noch nicht stark genug? Ist es leichter, zu jammern, als ins Tun zu kommen? Oder haben wir nur noch nicht erkannt, was wir brauchen, um uns weiterzuentwickeln?

Wer sich nicht bewegt, kann auch nicht wachsen und bleibt unzufrieden, im Job, in der Beziehung, im Alltag.

Was riskieren wir, wenn wir unsere Bedürfnisse und unsere Möglichkeiten erkennen?

Unsere physiognomischen Merkmale zeigen sie uns. Es sind Botschaften des Inneren.

Je besser wir unsere Anlagen kennen und nutzen, umso mehr sind wir von unserer Kraft erfüllt.

Erkenne, WER du BIST, WAS du KANNST, WAS du BRAUCHST und finde DEINEN Weg.